

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT

I. EINLEITUNG

1. Die praktische Philosophie des Neuplatonismus	13
2. Forschungsstand	23
3. Quellen	33
4. Zum Aufbau der Arbeit	39

II. ETHIK ALS WISSENSCHAFT

1. Rationale und intellektuelle Wissensbereiche	43
1.1. <i>Ratio</i> und <i>intellectus</i>	44
1.2. Die cusanische Wissenschaftstheorie	49
1.3. <i>Philosophia rationalis</i>	57
1.4. <i>Philosophia moralis</i>	64
2. Konsequenzen für eine praktische Philosophie	76
2.1. Der Begriff der praktischen Vernunft	76
2.2. Regionenethik	87

III. RATIONALE ETHIK

1. Die Lehre vom Vernunftrecht	93
1.1. Historische Hintergründe	93
1.2. Der Mensch als Vernunftnatur	97
1.3. <i>Iudicium concreatum</i>	100
1.4. <i>Lex aeterna</i>	103
1.5. Naturgesetz	110
1.6. Gewissen	120

2. Die Goldene Regel	129
2.1. Universales Vernunftgebot	129
2.2. Gleichheit	136
2.3. Interpersonale Dimension	143
3. Tugendlehre	149
3.1. Traditionelle Tugendschemata	149
3.2. Die vier Kardinaltugenden	157
3.3. Gerechtigkeit	163
3.4. Liebe	169
3.5. Christus als „Tugend der Tugenden“	181
4. Rationale Natur, Intellekt und Freiheit	187

IV. INTELLEKTUELLE ETHIK

1. Die höchste Lebensform	195
1.1. <i>Vita activa</i> und <i>vita contemplativa</i>	197
1.2. „pro nihilo habere“	206
2. Leben aus dem Einen	211
2.1. Selbsterkenntnis	211
2.2. Angleichung an Gott	217
2.3. Christusförmigkeit	223
3. Leben in Intellektualität	231
3.1. Gottähnlichkeit und Kreativität	231
3.2. Philosophie des Wertes	236
4. Leben in Freiheit	244
4.1. Entscheidungsfreiheit	244
4.2. Freiheit als Gottähnlichkeit	253
4.3. Gehorsam	263

V. VIVA IMAGO: PRAKTISCHE PHILOSOPHIE ALS SELBSTGESTALTUNG	271
---	-----

VI. BIBLIOGRAPHIE

1. Werke des Nicolaus Cusanus	289
2. Übersetzungen der Werke des Nicolaus Cusanus	291
3. Weitere Quellen	291
4. Sekundärliteratur	293

VII. REGISTER

1. Namensregister	311
2. Stellenregister der cusanischen Schriften	313
3. Sachregister	322